

Bezugspreise:

Für Platz und Urfahr:

Monatlich	K 1.20
Vierteljährig	8.60
Halbjährig	7.20
Ganzjährig	14.40
Aufstellung in das Haus per Monat 20 k.	

Mit Postverendung im

Inlande:

Monatlich	K 1.80
Vierteljährig	5.40
Halbjährig	10.80
Ganzjährig	21.60

Einzelne Nummer 10 k, Sonntags mit der Unterhaltungsbeilage 20 k.

Mit Postverendung im Auslande

bei direkter Zusendung:

Deutsches Reich für jeden Monat	K 3.—
Nach den übrigen Ländern des Weltpostvereines für jeden Monat	4.—

Tages-Post.

Redaktion: Telephon 248, interurban 18.

Administration: Telephon 248 h.

Redaktion:

Linz, Promenade 23, 1. Stod.

Administration und Expedition:

Linz, Promenade 23, ebenerdig.

Eigene Verschleißstellen: Linz, Damboldstraße 23, Stadthofstraße 15 a, Wiener Reichsstraße 37. — Urfahr, Damboldstraße 24. — Wels, Bäckerstraße 2.

Verschleißstellen: In allen Tabaktrafiken und Gemischtwarenhandlungen, wo Plakate „Linger Tages-Post“ hier zu haben“ aushängen.

Ausgabe mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage täglich um 1/7 Uhr abends mit dem Datum des folgenden Tages. Schluß der Inseraten-Neberrnahme für denselben Tag 12 Uhr mittags.

N^{ro} 169.

Linz, Mittwoch den 27. Juli 1910.

46. Jahrgang.

Seite 8

Linz, Mittwoch

Karl May als Kläger.

Berlin, 26. Juli. Karl May hat einem literarischen Bureau den Auftrag erteilt, sämtliche Presseäußerungen der letzten Zeit, in welchen er als „bestrafter Zuchthäusler“, „geborener Verbrecher“ und dergleichen bezeichnet worden ist, zu sammeln und seinem Rechtsanwalte zur Strafverfolgung einzureichen. May wird durch seinen Rechtsanwalt gegen sämtliche dieser Zeitungen Strafanzeige wegen verleumderischer Beleidigung anstrengen. Die Massenklagen sollen bereits im September und Oktober, unmittelbar nach Schluß der Gerichtsferien, zur Verhandlung gebracht werden.